

## Beschlussvorlage - öffentlich -

**Beratungsfolge:**

Verwaltungsausschuss

**Drucksachen-Nr.: 2020/156**

am 09.07.2020

TOP:

**aquaLaatzium Freizeit - GmbH  
- Jahresabschluss zum 31.12.2019**

**Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der aquaLaatzium Freizeit-GmbH folgenden Beschlussvorschlägen zuzustimmen

- Feststellung und Genehmigung des Jahresabschlusses 2019;
- Vortrag des Jahresfehlbetrages 2019 in Höhe von -261.987,60 € zusammen mit dem Verlustvortrag in Höhe von -3.412.592,50 € auf das neue Rechnungsjahr;
- Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019;
- Entlastung des Geschäftsführers, Herrn Carsten Otte, für das Geschäftsjahr 2019.

**Sachverhalt:**

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BRS Treuhand GmbH hat den Jahresabschluss 2019 der aquaLaatzium Freizeit-GmbH geprüft, die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung bestätigt und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Mit dem Jahresabschluss ist ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -261.987,60 € festgestellt worden. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages aus Vorjahren, des gezeichneten Kapitals und der Kapitalrücklage verbleibt der Gesellschaft ein Eigenkapital in Höhe von 4.854.998,94 €.

Die Bilanz zum 31.12.2019 und die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2019 sind dieser Beratungsvorlage als Anlage beigelegt.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.:					

Folgende Eckpunkte sind zu nennen:

- Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 261.987,50 € ab.
- Die Umsatzerlöse sind von 5.813.883,61 € im Vorjahr auf 6.289.604,53 € gestiegen.
- Die Bilanzsumme hat sich von 14.176.140,73 € im Vorjahr auf 14.357.647,98 € erhöht. Die Eigenkapitalquote beträgt 33,8 % (i. Vj.: 32,6 %).
- Das Anlagevermögen zum 31.12.2019 beträgt insgesamt rund 12,28 Mio. € (i. Vj.: rund 12,57 Mio. €) und schließt die Beteiligungen an den Netzgesellschaften mit ein. Investitionen wurden in Höhe von rund 428.000 € getätigt im Wesentlichen: Neues Schließsystem und Saunasanierung).
- Das Gästeaufkommen hat sich insgesamt um rund 30.000 Gäste auf 405.000 Gäste erhöht. Das Schwimmbad besuchten 20.800 Gäste mehr als im Vorjahr, die Sauna verzeichnete einen Anstieg um 8.700 Gäste. Dieser Zuwachs ist auf das Fehlen von Schließzeiten und günstigeren Witterungsverhältnissen zurückzuführen. Die Mitgliederzahl des Fitnessbereichs hat sich gegenüber dem Vorjahr um 44 Abonnenten erhöht.
- Die GmbH beschäftigte durchschnittlich 206 Voll- und Teilzeitbeschäftigte (i. Vj.: 188) sowie 3 Auszubildende (i. Vj.: 4). Der Personalaufwand betrug rund 3,77 Mio. €.

Der Aufsichtsrat hat in 4 Sitzungen getagt und ist seiner Überwachungsfunktion nachgekommen. Daneben fanden 2 Gesellschafterversammlungen statt.

Bedingt durch die Auswirkungen der Corona-Krise fehlt für einen Ausblick auf den Gesamtverlauf und das Ergebnis des Geschäftsjahres 2020 derzeit die notwendige Informationsgrundlage. Das mit ursprünglich – 674.000 € geplantes Jahresergebnis wird aber nicht zu halten sein.

Das Team Rechnungsprüfung hat für ergänzende Feststellungen zu dem Prüfungsbericht keinen Anlass gesehen.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 unterliegt der Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung. Die Stadt Laatzen wird in der Gesellschafterversammlung durch den Bürgermeister vertreten.

Im Auftrag

Stefan Zeilinger

Anlage